

Achenseer Hoangascht

Monatszeitung Achensee Tourismus in Kooperation mit
den Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing
Oktober 2017

Traktorfest und Oldtimertreffen

Von 06. bis 08. Oktober 2017
Alle Infos auf Seite 2



Wohin nach der Schule?

In den 4. Klassen der Neuen Mittelschule Achensee drehte sich in der ersten Schulwoche alles rund um das Thema Berufsorientierung. Die Schüler bekamen interessante Infos über die weiteren schulischen und beruflichen Möglichkeiten. Mehr dazu auf Seite 4

Sommerbetreuung

Eine Menge erlebt und vor allem sehr viel Spass hatten die Kinder in der Sommerbetreuung in Maurach. Neben dem Besuch der Bergrettung und der Freiwilligen Feuerwehr in Eben genossen die Kinder den Sommer am Achensee. Mehr dazu auf Seite 12

Tiroler Tourismuswallfahrt

Die jährliche Tourismuswallfahrt die in erster Linie für Menschen die im Bereich Tourismus tätig sind gedacht ist, findet heuer am Mittwoch den 11. Oktober in Eben am Achensee statt. Der genaue Programmablauf ist auf der Seite 3 zu lesen.

Traktorfest und Oldtimertreffen

Von 06. bis 08. Oktober dreht sich am Badestrand Buchau in Maurach alles ums landwirtschaftliche Gerät. Traktorliebhaber und Oldtimer-sammler treffen sich jährlich zum traditionellen Traktor- und Oldtimerfest.

Freitag, 06. Oktober:

Um 19.30 Uhr Bieranstich und Eröffnung durch Bgm. Ing. Josef Hausberger. Ab 20.00 Uhr Musik- und Showprogramm mit der Gruppe „Hoch Tirol“. Eintritt: EUR 7,00

Samstag, 07. Oktober:

Großer Flohmarkt und Aus-



stellung der Oldtimer, Traktoren und anderen Geräte beim Festzelt. Ab 11.00 Uhr

Musik und Unterhaltung mit der Gruppe "Wunderbar aus Bayern". Ab 20.30 Uhr Tanz

und Unterhaltung mit der Gruppe "Elsass Power". Eintritt (ab 18.00 Uhr) EUR 7,00

Sonntag, 08. Oktober:

Ab 10.00 Uhr Umzug der Oldtimer, Traktoren und anderer Gefährte durch Maurach bis zum Festzelt.

Highlights: Flohmarkt, original polnische Postkutsche.

Ab 11.00 Uhr Musik und Unterhaltung mit der Gruppe "Elsass Power". Eintritt frei!

Die Veranstalter freuen sich auf viele Besucher und gute Stimmung am Festgelände.

Achenseelauf 2017

Mit knapp 1400 Teilnehmern war der Achenseelauf am ersten September Wochenende wieder ein voller Erfolg. Das Laufteam Achensee bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern, Vereinen, Sponsoren und Partnern - nur mit eurer Hilfe kann der Achenseelauf in dieser Art und Weise veranstaltet werden.



Kangatraining - das beste Workout für Mamas mit Baby in der Trage

Kangatraining ist genau auf die Bedürfnisse von Müttern und ihren Babys abgestimmt, die Zwergge fühlen sich wohl, Mama wird fit und trifft andere Mamas zum Austausch. Im Intervalltraining wird die Grundlagenausdauer aufgebaut, die Bauch-, Bein-, Rückenmuskulatur trainiert und der Beckenboden geschont aber auch gestärkt. Wer jetzt Lust bekommen hat, kann nach dem erfolgreichen postnatalen Check-up beim Gynäkologen (ca. 6-10 Wochen nach der Geburt) mit dem Training beginnen. Das Training findet freitags im Kinderhotel Buchau in Maurach statt. Schnupperstunde unverbindlich jederzeit möglich.

Anmeldung unter der Tel. 0664/1248839 oder E-Mail an: heidi@kangatraining.at. Mehr Informationen zu Kangatraining unter www.kangatraining.at.



Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probearm

in ganz Österreich

am Samstag, 7. Oktober 2017, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probearm** durchgeführt.

Bedeutung der Signale	
Sirenenprobe	 15 Sekunden
Warnung	 3 Minuten gleich bleibender Dauerton
Herannahende Gefahr! <small>Radio- oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten. Am 7. Oktober nur Probearm!</small>	
Alarm	 1 Minute auf- und abschwellender Heulton
Gefahr! <small>Schützende Bereiche (bzw. Räumlichkeiten) aufsuchen, über Radio- oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgeführte Verhaltensmaßnahmen befolgen. Am 7. Oktober nur Probearm!</small>	
Entwarnung	 1 Minute gleich bleibender Dauerton
Ende der Gefahr! <small>Weitere Hinweise über Radio- oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten. Am 7. Oktober nur Probearm!</small>	
Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!	

Segnung der Kaplan-Penz-Statue

Am Sonntag den 01. Oktober findet die Segnung der Statue des Kaplan Penz am Dien-Mut-Besinnungsweg oberhalb der Rodlhütte um 12.30 Uhr (nach der HI. Messe in der Pfarrkirche in Pertisau) statt.

Fahrgelegenheit mit dem Hüttenexpress um 11.30 Uhr ab der Pfarrkirche in Pertisau möglich. Infos direkt bei Sport Wöll.

Neue Bilder fürs Haus St. Notburga

Bei unserer Ausstellung „Wiesinger Höfe – einst und jetzt“ im Februar 2017 haben wir freiwillige Spenden gesammelt. Mit diesem Geld haben wir ein Lernheft für die Wiesinger Volksschüler gestaltet und produziert, mit dem ihnen in der 3. Klasse die Geschichte ihres Heimatortes näher gebracht werden soll. Dank der Großzügigkeit unserer Besucher konnten wir nicht nur den Kindern, sondern auch den Bewohnern des SeneCura Sozialzentrums Haus St. Notburga in Eben ein Geschenk machen. Wir ließen alte Ansichten von Wiesing auf großformatige Leinwände aufziehen und konnten zehn Bilder an die Heimleiterin Mag. Romana Pockstaller übergeben. Wir hoffen, dass wir mit den Aufnahmen für einigen Gesprächsstoff sorgen und den Bewohnern mit unserem Präsent eine Freude machen können. Chronisten-Team Wiesing



v.l. Christian Hechenblaickner, Sylvia Brunner, Heimleiterin Mag. Romana Pockstaller, Monika Knapp, Willi Reichart

8. Gaisalmfestl



Hunderte Musikfans kamen trotz Regenwetters zu Fuß oder mit den Achenseeschiffen zum 8. Gaisalmfestl. Für tolle Stimmung sorgten im modernen Wintergarten, unter der Moderation von Ingo Rotter, das Trio Alpin, die Pagger Buam, Silvio Samoni und der Romantik Express. Kulinarisch verwöhnt wurden die Besucher von den Gaisalm-Mitarbeitern unter der Leitung von Frau Kapitän Daniela Neuhauser.



Sensationelle Stimmung brachte die innovative Band des jungen, deutschen Jazz „Three Fall“ mit der kongolesisch-deutschen Sängerin Melane an Bord der MS Achensee. Melane, mit ihrer kraftvoll, geschmeidigen Stimme fügte sich perfekt in die Musik des Trios ein und begeisterte das Publikum. Umrahmt wurde der Jazzabend mit einem Galamenü, zubereitet in der hochmodernen Bordküche der MS Achensee vom Küchenteam der Achenseeschiffahrt.

* Herbstfahrplan 2017 *

Ablegen und aufleben seit 1887 am Achensee in Tirol

Wir fahren vom 30. Oktober bis 05. November dem Herbst entgegen.

Abfahrt in Pertisau:	11.00 Uhr
Ankunft in Scholastika:	11.40 Uhr
Abfahrt in Scholastika:	11.45 Uhr
Ankunft in Pertisau:	12.30 Uhr

Abfahrt in Pertisau:	14.00 Uhr
Ankunft in Scholastika:	14.40 Uhr
Abfahrt in Scholastika:	14.45 Uhr
Ankunft in Pertisau:	15.30 Uhr

Rundfahrtpreis: € 20,- pro Person
50% Ermäßigung erhalten die Kinder der Geburtsjahrgänge 2002 bis 2010!
Für Hunde gilt ausnahmslos die Leinen- & Maulkorbpflicht!
Es gelten die Beförderungsbedingungen der ASG GmbH.

Bitte beachten Sie, dass die Fahrten nur ab Pertisau oder Scholastika (Achenkirch) möglich sind, die Gaisalm ist nicht geöffnet!

Tiroler Tourismuswallfahrt

Mittwoch, 11. Oktober in Eben am Achensee

Treffpunkt um 13.30 Uhr beim Café Rofan in Wiesing.

Ab 13.45 Uhr gemeinsame Wallfahrt zur Notburgakirche in Eben. Um 15.00 Uhr feierlicher Dankgottesdienst mit Pfr. Henryk Gorau (Seelsorgeraum Achenal) und Pfr. Magnus Roth (Diözesaner Tourismusseelsorger).

Anschließend gemütliches Beisammensein im Gasthaus Kirchenwirt in Eben am Achensee.

Zur jährlichen Tourismuswallfahrt sind in erster Linie Menschen eingeladen, die im Bereich Tourismus tätig sind, sie richtet sich also in erster Linie an Tourismustreibende. Selbstverständlich sind auch Urlaubsgäste herzlich willkommen. Der Zeitpunkt der Wallfahrt ist so gewählt, dass es sich anbietet, einerseits für die vergangene Saison zu danken, sich vielleicht eine kleine Auszeit zu gönnen, oder ein paar Stunden der inneren Einkehr zu widmen und mit anderen ins Gespräch zu kommen.

PTS? AHS? BHS? BMS? – Wohin nach der 4. Klasse NMS Achensee?



Das erste Semester steht auch heuer wieder ganz im Zeichen der Berufsorientierung und der richtigen Berufswahl für die SchülerInnen unserer 4. Klassen. Bereits mit dem Semesterzeugnis müssen sie sich an den nachfolgenden Schulen bewerben. Wir an der NMS Achensee versuchen unsere SchülerInnen bei dieser schwierigen Entscheidung mit den verschiedensten Aktionen bestmöglich zu unterstützen. So hatten wir in der ersten Schulwoche bereits drei intensive Veranstaltungen: am Freitag bauten wir „Infoinseln“ auf. Ehemalige Schüler kamen an die Schule und informierten uns bestens über 14 verschiedene weiterführende Schulen. Am Montag nahmen wir an der Berufssafari im WIFI in Innsbruck teil und am Dienstag lernten wir verschiedene Betriebe kennen. Wir, die LehrerInnen und die SchülerInnen der 4. Klassen, möchten uns ganz herzlich bei unseren „Ehemaligen“ und bei den Betrieben: Achenseeschiffahrt, GE – Jenbacher und Adler Lacke bedanken.

Von den letztjährigen Viertklasslern nahmen alle SchülerInnen an den berufspraktischen Tagen teil. Auch dafür möchten wir uns bei unseren heimischen Betrieben bedanken. Die Bereitschaft, einen „Schnupperer“ für drei Tage in den Betrieb einzugliedern ist bei uns am Achensee sehr hoch und unsere SchülerInnen profitieren immens von den gesammelten praktischen Erfahrungen. Auch heuer wieder wird im Herbst ein Berufsinformationsabend der NMS Achensee und Jenbach an der NMS JENBACH stattfinden. VertreterInnen von weiterführenden Schulen sowie den verschiedensten Betrieben werden zu uns kommen und ihre Schule/ ihren Betrieb vorstellen. Wir möchten hiermit vor allem die SchülerInnen und Eltern der 4. Klassen, aber auch alle Interessierten zu diesem Abend einladen.

WIR auf dem Schiff



"Wenn die Sonn untergeht im Karwendel", hieß es für WIR bei der Aperofahrt auf der MS Innsbruck. WIR verbrachten einen schönen lauen Sommerabend auf dem Schiff. 35 Mitglieder nahmen daran teil und hatten jede Menge Spass beim Tanzen, Essen und vor allem bei den Erzählung von Frau Kapitän Daniela Neuhauser. Ein sehr großer Dank gebührt der gesamten Mannschaft von der Achenseeschiffahrt für ihren hervorragenden Einsatz! Dem Alleinunterhalter Georg Koidl - der uns mit seiner Musik zum Tanz aufspielte - die sehr rege angenommen wurde, ein herzliches Danke!

Einladung

Alle, denen die Gottesdienste und das Gebet in unseren Pfarren ein Anliegen sind herzlich zum Vortrag "**Hilfen zur Liturgie-Gestaltung**" von Referent Pfarrer Felix Königsberger aus Salzburg eingeladen. **Der Termin ist Samstag, 07. Oktober 2017, um 09.00 Uhr in Pfarrsaal der Pfarre Eben.** Pfarrer Henryk Goras und Sr. Konstantia Auer - Notburga-Gemeinschaft.

Jugendgruppe im Seelsorgeraum Achenal

Interessierte Jugendliche, ab 13 Jahre, haben die Möglichkeit im Jugendraum der Marienkirche in Maurach in ungezwungener und gemütlicher Atmosphäre zu chillen, sich auszutauschen und aktiv zu sein. Bei den Treffen könnte ein Themenpunkt Gelegenheit zum Nachdenken über „Gott und die Welt“ bieten. Das erste Treffen findet am **Freitag, den 6. Oktober** von 19.00 bis 21.00 Uhr statt. Auf euer Kommen freut sich die Jugendleiterin Patricia. Solltet ihr Fragen haben, meldet euch bei Jugendleiterin Patricia unter der Tel. 0660/4763590.

Tagesausflug Gartenbauverein

Am Samstag, 07.10.2017 ist es wieder soweit! Unser jährlicher Vereinsausflug führt uns heuer nach Burghausen in Bayern. Wir starten um 06.30 Uhr, nehmen nach Ankunft an einer Führung teil und erkunden die Umgebung der weltlängsten Burg bevor wir um ca. 17.00 Uhr wieder die Heimreise antreten. Die Anmeldung erfolgt direkt bei Rofan Reisen in Maurach 05243/5209. Die Teilnahme am Ausflug ist für Mitglieder kostenlos, für Nichtmitglieder wird ein Selbstbehalt von EUR 20,00 eingehoben.

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen und einen wunderschönen Ausflug! Das Team des Gartenbauvereines Achensee.



Quelle: www.burg-burghausen.de

Was wohin?

Abfalltrennung wird in Tirol großgeschrieben. Was Abfalltrennung ist, weiß eigentlich auch jedes Kind: Der Abfall wird getrennt gesammelt und anschließend zum Recyclinghof in der Nähe gebracht. Altpapier gehört in den Papiercontainer, leere Glasverpackungen in den Glascontainer, Metallverpackungen zu Metall und Kunststoffverpackungen zu Kunststoff. Eigentlich ganz leicht. Trotzdem kommt es immer wieder zu Fehlwürfen, die den Recyclingkreislauf stören, verunreinigen und auch unnötig verteuern. Häufig wird man durch das Aussehen der Verpackung verunsichert. Einige Fehlerteufel wurden hier zusammengefasst. Dann klappt es auch mit dem nächsten Recyclinghofbesuch.



Chipstüte

Gehört zu den Kunststoff- und Verbundstoffverpackungen. Denn es ist nicht alles Metall, was glänzt.



Metaldeckel

Gehören zu den Metallverpackungen.



Zeitungen

Gehören zum Altpapier, genauso wie Hefte, Illustrierte oder Prospekte. Keine Taschentücher oder Hygienepapier, diese gehören in den Restmüll.



Glasflasche

Dunkles/ eingefärbtes Glas gehört zum Buntglas. Metallverschlüsse zu den Metallverpackungen.



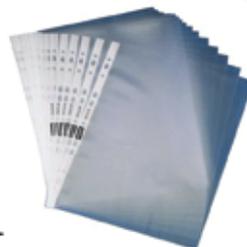
Glasbehälter

Reine/weiße Glasbehälter kommen ins Weißglas. Metalldeckel in die Metallverpackung.



Glasvasen

Gehören zum Flachglas und nicht zum Weißglas, da sie keine Verpackungen sind.



Klarsichtfolien

Gehören in den Restmüll, da es keine Verpackungen sind.



Gummistiefel/ Gartenschlauch

Gehören in den Restmüll.



Milchverpackungen

Zählen zu den Verbundstoffen und gehören deshalb zu den Kunst- und Verbundstoffverpackungen.

Spiegel

Gehören in den Restmüll bzw. in die Flachglassammlung.



Journalisten und Blogger besuchen die Region Achensee

Von Juni bis September 2017 besuchten insgesamt 7 Bloggerinnen und 26 Journalisten die Region Achensee. Die Medienvertreter kommen vorrangig aus den Hauptzielmärkten der Region (D, CH, NL) und auch aus aufstrebenden Märkten wie Tschechien und Polen. Die Kontakte zu den Medienvertretern haben sich aus der engen Zusammenarbeit mit Tirol Werbung, Österreich Werbung, der Agentur KunzPR aber auch zu Medienvertretern direkt ergeben. Die Aufenthalte werden auf die Vorgaben mitunter auch persönliche Vorlieben des jeweiligen Medienvertreter abgestimmt. Daraus resultieren tolle Geschichten und Berichte auf Webseiten, Magazinen und Zeitungen, die die Region bekannt machen und Gäste in weiterer Folge die Region Achensee als potentiell Urlaubziel wählen lassen. Ein herzliches Dankeschön an alle Leistungsträger und Unterkünfte für die stets engagierte Unterstützung und Betreuung der Medienvertreter!



Vom 2. bis 8. Juli 2017 lebten die Bloggerinnen Rebecca Enright (GB), Magda Ciach-Baklarz (PL) und Suzanne van Duijn (NL) eine Woche lang wie Einheimische zusammen in einer Ferienwohnung in Achenkirch. Sie entdeckten auf eigene Faust die Umgebung, versuchten sich im kitesurfen, SUP, waren am Klettersteig unterwegs, probierten Kaiserschmarrn, Tiroler Steinöl® und noch vieles mehr.



Vom 5. bis 8. Juli nahmen fünf Journalisten und drei Blogger an der Sommer Pressereise zum Thema "Naturpark Karwendel, Achensee: Zur Heimat der Steinadler und durchs Tal der brennenden Steine" teil. Eine Wanderung ins Bächtental zur Steinöl Brennerei, der obligatorische Besuch im Tiroler Steinöl Vitalberg, die dazugehörige Wellnessanwendung und die Nature Watch Tour auf den Feilkopf mit Naturpark Führer Martin Schauer standen auf dem Programm.

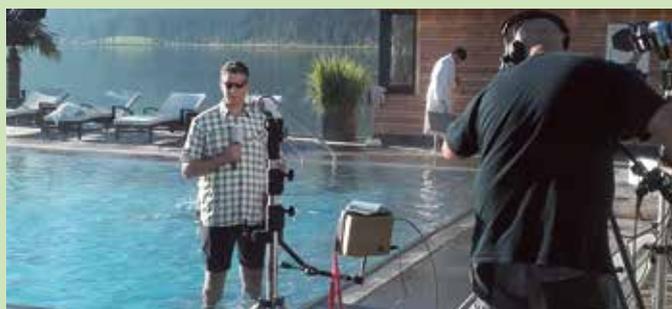
Wettercheck am Achensee



Im Rahmen der Wetteroffensive Tirol wurden am 25. Juli und am 14. September je ein Wettercheck am Achensee durchgeführt. Wetterfrosch Christian König war vor Ort und moderierte von den verschiedensten Plätzen am Achensee das Wetter für den Sender München TV.

Die Aufnahmen wurden mehrmals am Tag auf München TV ausgestrahlt. Weiters wurden die Wetterbilder sowohl beim Kabeleins als auch beim ProSieben Wetter übernommen und flimmerten über den Bildschirm.

n-tv Sommerwetterwoche



Zwei Mal im diesjährigen Sommer war n-tv Moderator Björn Alexander im Rahmen der Wetteroffensive Tirol am Achensee um das aktuelle Wetter direkt vor Ort zu moderieren. Bei gutem Wetter machte das Team am 12. Juni und am 28. August Station am Achensee. Am 12. Juni wurden die schönsten Bilder von der Strandlounge in Pertisau ausgestrahlt und am 28. August drehte das Team rund um Björn Alexander von der Feilalm sowie vom Strandbad in Achenkirch. Die Live Bilder sowie die Vorproduktionen für das Nachmittags- und Abendwetter wurden mehrmals am Tag ausgestrahlt.

Danke Team Karwendelmarsch

Traumhaftes Wetter und 2500 Teilnehmer - der diesjährige Karwendelmarsch war eine fantastische Veranstaltung. Der Tourismusverband Achensee und die Olympiaregion Seefeld bedanken sich beim gesamten TEAM KARWENDELMARSCH - bei allen freiwilligen Helfern, Partnern, Sponsoren und Vereinen. Nur durch eure helfenden Hände ist der Karwendelmarsch so wie er ist und wie ihn die Teilnehmer schätzen. Herzlichen Dank!



Die „schönsten Zeiten“ im Leben unserer Kinder gehen wieder zu Ende

Nach abwechslungsreichen acht Ferienwochen beginnt für unsere Kids in Achenkirch wieder der „Ernst des Lebens“. Wir möchten euch mit ein paar statistischen Zahlen einen kleinen Einblick in das Kinderbetreuungs- und Schulangebot in unserer Gemeinde geben:

Volksschule – 71 Kinder werden von 6 Lehrerinnen unterrichtet. **Kindergarten** – 54 Kinder (3 Gruppen mit je 18 Kinder) **Kinderkrippe** – 30 Kinder / **Kinderhort** – 36 Kinder, diese werden durch 7 Pädagoginnen und 7 Assistentinnen betreut. Wir wünschen unseren Kindern sowie den Betreuerinnen und Lehrpersonen ein erfolgreiches Jahr.

Jütz – alpenländische Folklore neu interpretiert



Manche Lieder begleiten uns von Kindesbeinen an, ob wir wollen oder nicht. „In die Berg bin I gern“ wird in ganz Österreich gerne bei Volksmusikabenden gesungen, „Guggisberg“ kennt in der Schweiz jedes Kind, während hierzulande „Tirol isch lei oans“ bei jedem Kuhaustreiben angestimmt wird. Lieder wie diese haben eine gewisse Patina angesetzt und junge Musiker wagen sich selten, das zu ändern. Das Trio Jütz schon. Es interpretiert folkloristisches Liedgut aus dem Alpenraum vollkommen neu. Jazz, Klassik, Folklore? Die „verjützten“ Lieder überwinden musikalische und geographische Grenzen in unseren Köpfen. Das Konzert findet am Freitag den 27. Oktober um 20.30 Uhr im Kulturzentrum Altes Widum statt. Eintritt: EUR 15,00, ermäßigt EUR 10,00

Almtag für den guten Zweck



An die 350 Freundinnen und Freunde des schon zur Tradition gewordenen Achentaler Almtages folgten der Einladung der Achenkircher Bäuerinnen auf die Koglalm der Fam. Gottfried und Ludwig Danler am Seekar. Bei bestem Wanderwetter vor herrlicher Bergkulisse feierte Pater Regino Schüling OSB die Alm-Messe. Musikalisch gestaltet wurde diese von der Bläsergruppe der BMK Achenkirch. Im Anschluss daran verwöhnten die Bäuerinnen in gewohnter Manier. Für gute Stimmung sorgten die Gruppe „Tiroler Hegl“ abwechselnd mit den Bläsern. Die Achenkircher Bäuerinnen mit ihrer Ortsbäuerin Monika Lettinger freuten sich über den großen Andrang, denn der Erlös wird für einen guten Zweck gespendet. Über eine großzügige Spende darf sich die „Bäuerliche Soforthilfe“ im Bezirk Schwaz freuen.

Und weil es so schön war, gibt es eine Neuauflage am Sonntag, den 19. August 2018.

Alpenkonvention – Übergabe des Vorsitzes

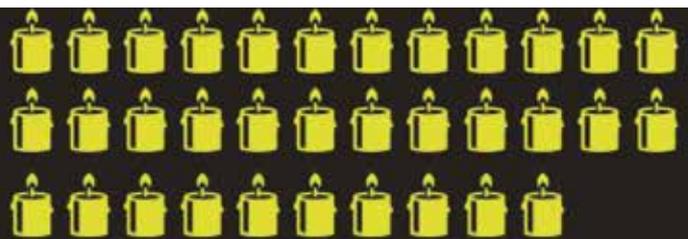


Anlässlich der Übergabe des Vorsitzes bei der Alpenkonvention

wanderten Landeshauptmann Günther Platter, Bezirkshauptmann Dr. Michael Brandl mit den Vertretern der Gemeinde Achenkirch Bgm. Karl Moser sowie Vzbgm. Aloisia Rieser über die Blaubergalm zur Bayerischen Königsalm.

DIE NACHT DER 1000 LICHTER

31.10.2017



Am 31. Oktober findet von 18.00 bis 22.00 Uhr in der Pfarrkirche Achenkirch die Nacht der 1000 Lichter statt. Die tausenden Lichter, die an diesem Abend erstrahlen, weisen darauf hin, dass wir zu Allerheiligen nicht nur den bekannten Heiligen gedenken, sondern auch der „Alltags-Heiligen“ Programm: 18.00 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche, 19.00 bis 21.00 Uhr: Stationen, die zum Nachdenken anregen 21.15 Uhr: Abmarsch zum Annakirchl / 21.45 Uhr: Andacht im Annakirchl.

Bürger Service - Termine

Dienstag, 03. Oktober 2017, 17.00 bis 18.00 Uhr
Kostenloser Amtstag von Notar Mag. Ernst Moser
Rechtsauskünfte zu notariellen Themen im Sitzungssaal der Gemeinde Achenkirch. Anmeldung in der Gemeinde Achenkirch erforderlich.

Aus dem Gemeinderat

Straßenverlegung und Grundtausch im Bereich Autohaus Hecher

Der Gemeinderat hat sich mehrheitlich für einen Grundtausch mit Herrn Hecher im Bereich des Autohauses und einer damit verbundenen Verlegung der Gemeindestraße entschieden. Die genauen Modalitäten werden mit dem beauftragten Straßenplaner noch vor Ort abgestimmt. Die in diesem Bereich bereits neu verlegten Leitungen – Wasserleitung und LWL – verbleiben im Bereich des öffentlichen Straßenbereiches. Von Seiten der Österr. Bundesforste AG liegt die Zusage für den erforderlichen Grundankauf bereits vor.

Grundkauf Rupprechter Robert

Aufgrund der vorliegenden Vermessung bzw. des Lokalaugenscheines anlässlich dieser hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, dass an Herrn Robert Rupprechter ein Teilstück von 28 m² aus dem Grundstück 1694 zur Arrondierung mit dem Grundstück 1613/3 verkauft wird. Der Gemeinderat hat weiters dem Ausscheiden (Exkamierung) dieses Trennstückes aus dem öffentlichen Gut zugestimmt.

Grundtausch Heike und Florian Huber

Aufgrund des Gefahrenzonenplanes bzw. der vorliegenden Stellungnahmen der Wasserbauverwaltung hat sich ergeben, dass das als „Wohngebiet“ ausgewiesene Grundstück 788 im Bereich des Vorderen Hecherfeldes derzeit nicht bebaubar ist. Eine Bebauung ist erst nach erfolgter Regulierung der Seeache möglich. Der Gemeinderat hat daher einstimmig einem Grundtausch mit der Gemeinde im Bereich „Taschenfeld“ zugestimmt. Das genaue Ausmaß des Grundstückes wird bei der Vermessung an Ort und Stelle fixiert. Die Kosten für die Vertragserrichtung sowie die anfallenden Gebühren und Steuern werden von der Familie Huber übernommen

Verschiedene Vereinsansuchen

Aufgrund der vorliegenden Ansuchen der Schützengilde Achenkirch sowie der Landjugend Achenkirch wurde einstimmig die Gewährung von Zuschüssen beschlossen.

Ausbau Breitbandinfrastruktur

Der Ausbau der Breitbandinfrastruktur in der Gemeinde

Achenkirch konnte zwischenzeitlich teilweise abgeschlossen werden. Von Seiten der Gemeinde muss noch eine Entscheidung über die Höhe der Anschlusskosten getroffen werden. Für Samstag, den 07. Oktober 2017 ist eine Informationsveranstaltung für die Bevölkerung im Medienraum der Volksschule Achenkirch geplant. Diesbezüglich erfolgt noch eine allgemeine Information mittels Postwurf.

Abschluss Mietvertrag mit der Freizeitanlagen Achenkirch GmbH.

Aufgrund der nunmehr geänderten Flächen im Bereich des Campingplatzes „Alpen-caravanpark Achensee“ ist auch eine Anpassung bzw. Änderung des Mietvertrages zwischen der Gemeinde Achenkirch und der Freizeitanlagen Achenkirch Errichtungs- und BetriebsGmbH. erforderlich. Der vom Notariat Mag. Moser erstellte Mietvertrag wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Flächenwidmungsplanänderung Bereich Kranzmühle - Stöhr

Für das des geplanten Bauvorhaben der Familie Stöhr im Bereich „Kranzmühle“ ist eine Anpassung des Flächenwidmungsplanes erforderlich. Die entsprechenden

Unterlagen wurde von Raumplaner DI Falch ausgearbeitet. Auch die Stellungnahme der Wildbach- und Lawinerverbauung liegt vor. Der Beschluss über die Auflage bzw. die Änderung des Flächenwidmungsplanes wurde vom Gemeinderat einstimmig gefasst.

Festsetzung Kinderbetreuungsgebühren

Der Gemeinderat hat nach eingehender Debatte mehrheitlich beschlossen, dass alle Gebühren für die Kinderbetreuung gegenüber dem Vorjahr unverändert bleiben.

Erlassung Bebauungsplan Bereich Gst. 1640/3 – Jägerhof

Im Zuge der geplanten Bewilligung für den Umbau des Bestandsgebäudes – Errichtung Mitarbeiterunterkünfte – wurde eine entsprechende raumordnungsfachliche Stellungnahme unseres Raumplaners eingeholt. Ergänzend zu dieser Baubewilligung wurde vom Raumplaner die Erlassung eines entsprechenden Bebauungsplanes vorgeschlagen. Der Gemeinderat hat den vom Raumplaner ausgearbeiteten Entwurf über einen Bebauungsplan für das Grundstück 1640/3 einstimmig beschlossen (Auf- lage und Beschlussfassung).

Ist Ihr Feuerlöscher funktionstüchtig?

Im Abstand von zwei Jahren ist jeder Handfeuerlöscher zu überprüfen. Von der Freiwilligen Feuerwehr Achenkirch konnte mit der Firma Druckmüller wieder ein sehr günstiger Pauschalbetrag vereinbart werden. Bitte schaut in eurem eigenen Interesse nach, ob das Pickerl vom Handfeuerlöscher, das auf jedem Gerät angebracht sein müsste, abgelaufen ist. Die Feuerwehr Achenkirch möchte mit dieser Aktion in Zusammenarbeit mit der Firma Druckmüller einen Beitrag zum vorbeugenden Brandschutz leisten – denn die erste Löschhilfe ist die beste Hilfe.

Termin: Freitag, 13. Oktober 2017 von 13.00 bis 16.00 Uhr
Überprüfungsort: Feuerwehrgerätehaus Achenkirch (Achenkirch 407 – Metzgerei Maier)

Bürger Service - Termine

Dienstag, 10. Oktober 2017 - 18.00 bis 19.00 Uhr
Kostenlose Rechtsberatung durch RA Dr. Georg Janovsky. Auskünfte zu allen Rechtsfragen im Sitzungssaal der Gemeinde Achenkirch – Anmeldung bis spätestens Freitag, den 6. Oktober 2017 im Gemeindeamt Achenkirch.

Heimspiele SV Achenkirch

U9	So, 08.10.2017, 11.00 Uhr SPG Achental : Söll
U12	So, 08.10.2017, 12.15 Uhr SPG Achental : Stumm
Reserve	So, 08.10.2017, 13:45 Uhr SV Achenkirch : Weerberg
KM	So, 08.10.2017, 16.00 Uhr SV Achenkirch : Weerberg
U9	Sa, 21.10.2017, 10.30 Uhr SPG Achental: Münster
U12	Sa, 21.10.2017, 11.45 Uhr SPG Achental : Brettfall A
Reserve	Sa, 21.10.2017, 13.15 Uhr SV Achenkirch : Hopfgarten/Itter
KM	Sa, 21.10.2017, 15.30 Uhr SV Achenkirch : Hopfgarten/Itter
U9	Do, 26.10.2017, 14.45 Uhr SPG Achental : Wildschönau
U12	Do, 26.10.2017, 16.00 Uhr SPG Achental : Kramsach
Reserve	Sa, 04.11.2017, 11.45 Uhr SV Achenkirch : Vomp
KM:	Sa, 04.11.2017. 14.00 SV Achenkirch ; Vomp

NRW 2017 und Olympiavolksbefragung Information zur Stimmabgabe

In der "Amtlichen Wahlinformation", die alle Wahlberechtigten vor dem Wahltag per Post erhalten, ist das für Sie zuständige **Wahllokal sowie die Wahlzeiten** angeführt. Die "Amtliche Wahlinformation" ist **keine Wahlkarte** und gilt auch **nicht** als Ausweis. Zur Vereinfachung des Wahlablaufes wird empfohlen, sie zur Wahl mitzunehmen. Es gilt jedoch gemäß § 68 der Nationalratswahlordnung bzw. § 44 der Tiroler Landtagswahlordnung, dass sich ein Wähler zuerst entsprechend auszuweisen hat. **Die Identität ist durch entsprechend amtliche Ausweise nachzuweisen (Personalausweis, Reisepass, Führerschein und dergleichen).**

Ablauf der Stimmabgabe im Wahllokal:

- Amtlichen Lichtbildausweis (Reisepass, Personalausweis, Führerschein etc.) vorlegen
- Wahlbehörde händigt das leere Wahlkuvert und den Stimmzettel für die Nationalratswahl bzw. die Stimmkarte für die Volksbefragung aus
- Personen, die den Stimmzettel bzw. die Stimmkarte nicht ohne fremde Hilfe ausfüllen können, dürfen sich von einer selbst bestimmten Person führen und bei der Stimmabgabe helfen lassen.
- Stimmabgabe in der Wahlzelle
- Stimmzettel bzw. Stimmkarte in das Wahlkuvert legen, Kuvert selbst oder durch den Wahlleiter in die Urne werfen

Öffnungszeiten Wahllokal Achenkirch: NRW 2017 – Volksschule Achenkirch-Medienraum vom 08.00 bis 14.00 Uhr. Volksbefragung Olympia – Volksschule Achenkirch-Klassenzimmer von 08.00 bis 14.00 Uhr.

Nationalratswahl 2017 bzw. Olympia Volksbefragung – Wählen mit Wahl- bzw. Stimmkarte

Am 15. Oktober 2017 findet sowohl die Wahl des Nationalrates sowie die Volksbefragung Olympia 2026 statt – aber was tun wenn man an diesem Sonntag verhindert ist? Mit der sogenannten Wahl- bzw. Stimmkarte kann man z. B. trotz Krankheit, Ortsabwesenheit oder Auslandsaufenthaltes von seinem Stimmrecht gebrauch machen. Zu beantragen ist eine Wahl- bzw. Stimmkarte im Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes - entweder mit einem schriftlichen Antrag (auch per E-Mail, online, oder Fax) bis 11. Oktober oder persönlich bis 13. Oktober 2017.

So funktioniert die Briefwahl:

1. Die Wahl- bzw. Stimmkarte wird zugesandt oder persönlich vom Antragsteller abgeholt.
2. Nach Erhalt der Wahl- bzw. Stimmkarte wäre es möglich, sofort von seinem Stimmrecht Gebrauch zu machen.
3. Der amtliche Stimmzettel soll persönlich und unbeobachtet ausgefüllt werden. Danach wird dieser in das beigefarbene bzw. blaue Wahlkuvert gegeben und verschlossen in die Wahl- bzw. Stimmkarte gesteckt.
4. Anschließend soll die eidesstattliche Erklärung durch die eigenhändige Unterschrift in dem dafür vorgesehenen Kästchen durchgeführt und die Wahlkarte wiederum verschlossen werden.
5. Eine für die Briefwahl verwendete Wahlkarte muss spätestens am Wahltag (**15. Oktober 2017**) 17 Uhr, per Post oder durch Abgabe bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde oder durch Abgabe in jedem Wahllokal im Bundesgebiet während der dortigen Öffnungszeiten einlangen. Die Portokosten werden übernommen – gleichgültig ob vom Inland oder Ausland. Stimmkarten können auch im Gemeindeamt abgegeben werden.

Die Gemeinde Achenkirch gratuliert

Wir wünschen allen unseren „Geburtstagskindern bzw. Jubilaren“ alles Gute und Liebe sowie weiterhin viel Gesundheit.



Vzbgm. Aloisia Rieser mit unserem Geburtstagskind „Resi“ Klingler (90 J.)



Der Jubilar Albert Stoffaneller (85 J.) mit Vzbgm. Aloisia Rieser

Standesfälle

Die Gemeinde Achenkirch gratuliert

Geburtstage

50 Jahre

Elke Danler
Gottfried Schmutzer
Matthias Soier

60 Jahre

Johann Mühlegger
Waltraud Pöll

70 Jahre

Nikolaus Draxl
Gerhard Huber

75 Jahre

Manfred Moser
Josefine Moser

80 Jahre

Irma Meßner
Rosa Meßner

85 Jahre

Paula Lettinger

92 Jahre

Alois Weineis

Goldene Hochzeit

Sieglinde und Kurt
Ledermaier
Erna und Heinrich
Rinner

Silberne Hochzeit

Hildegard und Fritz
Krebs

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Margarethe Leitner im
96. Lbj.

Sollten Sie mit einer namentlichen Erwähnung im Achenseer Hoangascht nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um rechtzeitige telefonische Verständigung im Gemeindeamt (05246/6247-14).



Fehlwürfe gelber Sack



Die Trennmoral einiger Bürger lässt immer noch zu wünschen übrig. In den gelben Sack gehören ausschließlich Kunststoffverpackungen. Der gelbe Sack ist bei der Hausabholung bereit zu stellen! Am Recyclinghof werden ab sofort keine Säcke mehr von Haushalten ange-

nommen. Künftig werden bei der Hausabholung strenge Kontrollen durchgeführt. Bei Fehlwürfen werden die gelben Säcke nicht mehr mitgenommen. Der Abfallrhythmus wurde bereits von acht auf zehn Abholungen erhöht. Gelbe Säcke sind beim Gemein-

deamt ausreichend auf Lager und können dort abgeholt werden. Die Abholtermine für den gelben Sack finden Sie am Jahreskalender der Gemeinde, weiters liegt ein Infoblatt mit den Abholterminen am Meldeamt/Gemeinde auf oder Sie können die Termine auf unserer Homepage www.eben.tirol.gv.at unter Bürgerservice/Müllabholtermine entnehmen bzw. downloaden. Richtige Abfalltrennung ist ökologisch absolut sinnvoll und per Gesetz vorgeschrieben. Es werden daher alle GemeindebürgerInnen aufgefordert die Trennvorschriften einzuhalten. Bei Unklarheiten helfen Ihnen unsere kompetenten Recyclinghofmitarbeiter gerne weiter.

Dreifaltigkeitskirche Pertisau

In Pertisau bekam die Pfarrkirche im Bereich des Kirchturmes und der See-seite einen neuen Anstrich. Auch wurden die Ziffernblätter samt Zeiger neu lackiert.



Einweihung der Aufbahrungskapelle

Feierlich wurde die neue Aufbahrungskapelle durch Herrn Pfarrer Henryk Goras und dem Notburgachor samt Bläser am Notburgasonntag eingeweiht. Neben dem Gemeinderat und den Architekten Dietmar Ewerz und Martin Gamper vom team k2, war auch die Künstlerin Hilde Chisté anwesend. Durch die schlichte Gestaltung kann das Gebäude auch für konfessionslose Beerdigungen und nicht christliche Verabschiedungen genutzt werden.



Bürger Service - Termine

Montag, 09. Oktober 2017, 17.00 bis 18.00 Uhr
Kostenloser Amtstag von **Notar Mag. Ernst Moser**
Rechtsauskünfte zu notariellen Themen im Sitzungszimmer im Gemeindeamt Eben.

Neuwahlen bei der Landjugend Eben am Achensee

Im September fanden die Neuwahlen der Landjugend Eben am Achensee im Hotel Huber-Hochland statt. Die Gemeinde Eben am Achensee wünscht dem neuen Ausschuss alles Gute und dankt den ausgeschiedenen Mitgliedern für ihre Arbeit.



Ausschuss Landjugend: vorne: Selina Greiderer Ortleiterin, David Prantl Obmann hinten: Alois Rupprechter Kassier-Stv., Anna Huber Beirätin, Romana Prantl Ortleiterin-Stv., Martina Wierer Beirätin, Florian Gürtler Obmann-Stv., Marian Wöll Beirat, Viktoria Filzer Schriftführerin, Manuel Prantl Beirat, Katharina Moser Kassier-Stv.

Start ins neue Hort-, Kindergarten- und Schuljahr 2017/18

Hort 2017/18: Butterblumen - 44 Kinder. Waldkindergarten Moosbett - 18 Kinder, Mosaik 4.14 - 51 Kinder. **Kindergartenjahr 2017/18:** Kindergarten Maurach - 42 Kinder, Kindergarten Pertisau - 14 Kinder. **Schuljahr 2017/18:** Naturparkschule Karwendel, VS Pertisau - 23 Schüler in zwei Klassen, Volksschule Eben-Maurach - 90 Schüler in 5 Klassen, **Neue-Mittelschule Achensee:** - 168 Schüler in 8 Klassen. Die Gemeinde Eben am Achensee wünscht den Kindern, Tanten, Betreuern, Lehrern und Eltern ein erfolgreiches Jahr 2017/18.



Kindergarten Maurach



Kindergarten Pertisau



Volksschule Eben



Volksschule Pertisau

Die Gemeinde Eben gratuliert

Die Gemeinde Eben am Achensee wünscht dem Jubilar nochmals alles Gute und weiterhin viel Gesundheit und Freude im Kreise seiner Familie.



Bgm. Josef Hausberger und Bgm.-Stv. Josef Rieser gratulieren Josef Rieser zum 80. Geburtstag.

Bautätigkeit in der Gemeinde Eben am Achensee



Die Leimbinder der Dachkonstruktion in der Schwimmhalle wurden montiert.

Heimspiele FC Achensee

Fußballarena Buchau

KM Sa, 14.10.2017, 18.00 Uhr
Achensee : Aldrans

KM Sa, 28.10.2017, 18.00 Uhr
Achensee : Niederndorf

Vielen Dank für die tollen Erlebnisse

Auch dieses Jahr war in den acht Wochen Ferien bei der Sommerbetreuung vom Kinderreich Maurach wieder Einiges geboten. Da uns der Wettergott glücklicherweise gut gesonnen war, konnten wir fast jeden Tag losziehen, um gemeinsam tolle Abenteuer zu erleben.

Wieder hatten Kinder von 4 bis 14 Jahren die Möglichkeit, unsere Gemeinde mit allen Sinnen und auf vielfältigste Weise kennen zu lernen und zu erleben. Dabei stießen wir, wie auch schon in den vergangenen Jahren, wieder auf äußerst viel Entgegenkommen, Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit in der Gemeinde.

Deshalb möchten wir uns ganz herzlich bei allen bedanken, die es uns ermöglichen, so schöne, abwechslungsreiche und spannende Ferien erleben zu dürfen!

Ein besonderer Dank geht an Christian und Babsi von der



Bergrettung Maurach für den Kletterspaß beim Achenseehof, an Dominik, Rupert und Florian der Freiwilligen Feuerwehr Eben am Achensee für den Schnuppervormittag für zukünftige kleine „Feuerwehrmänner“, an Michael und Lisa vom Roten Kreuz

– Ortsstelle Maurach für den interessanten Vormittag mit Rettungsautorundfahrt, an Dietmar und Greta von der Wasserrettung Schwaz Achensee für die rasante Bootsfahrt und den lehrreichen, nassen Spaß, an den Tourismusverband für die tol-

le Zusammenarbeit, an Sonja vom ÖAV Sektion Jenbach für die vielen schönen Kletterabenteuer, an die Familie Moser von der Dalfazalm (auch wenn die Übernachtung leider ins Wasser fiel) und an die Familie Prantl von der Buchauer Alm für den allzeit herzlichen Empfang und den leckersten Kaiserschmarren der Welt.

Des Weiteren gilt auch dem Verkehrsverbund Tirol, der Achenseeschiffahrt, der Achenseebahn, der Rofanseilbahn, Familie Pranger von der Erfurter Hütte und dem Wassersportzentrum Buchau für erhebliche Vergünstigungen, Gratisfahrten etc. und die tolle Zusammenarbeit ein besonderer Dank!

Es macht jedes Jahr aufs Neue Spaß, die Sommerbetreuung in einer derart kinderfreundlichen Umgebung genießen zu dürfen! Herzlichen Dank dafür!

Laufen für den guten Zweck



"Viele Kinder und Jugendliche laufen gemeinsam für den guten Zweck und sammeln so Spenden für Kinder in Not. Dabei geht es nicht darum, wer der/die Schnellste ist, sondern nur darum, gemeinsam möglichst viele Meter zu sammeln und so Kindern und Jugendlichen zu helfen." So lautet das Motto des SOS-Kinderdorf-Laufes. Auch die VS Eben veranstaltete am Mittwoch, den 28. Juni einen SOS-Lauf. Trotz wechselnder Wetterbedingungen ließen sich die Kinder nicht abhalten, fleißig zu laufen. Die VS Eben kann somit eine stolze Summe von EUR 1.883,50 an das SOS-Kinderdorf spenden. Wir bedanken uns nochmals recht herzlich bei allen Eltern, Verwandten und Freunden, die die Kinder so großzügig unterstützt haben.

Vor 90 Jahren: Eröffnung des Achenseekraftwerkes

Pertisau 19. September 1927.

Die Eröffnung des Achensee Kraftwerkes durch den Bundespräsidenten Hainisch gestaltete sich zu einer eindrucksvollen Kundgebung der schaffenden Bevölkerung Österreichs. Um acht Uhr morgens fuhr heute ein Sonderzug mit 200 Festgästen von Innsbruck nach Jenbach und von dort zum Krafthaus des Achensee Werkes. In der Montagehalle des Werkes empfing Abt Dr. Johannes Lampert die Gäste. Nachdem Abt Dr. Lampert die Einsegnung vorgenommen hatte, ersuchte Bürgermeister Eder den Bundespräsidenten, nunmehr das Kraftwerk für eröffnet zu erklären. Bundespräsident Hainisch erklärte in seiner Ansprache, heute stehe man nun glücklich vor der Eröffnung des größten österreichischen Wasserkraftwerkes. Besonders begrüßte es Bundespräsident Hainisch, dass auch dem benachbarten Lande Bayern die Schätze des Achensees durch den Strom zugutekommen sollen. Hierauf drückte der Bundespräsident auf einen Knopf, wodurch die Wasserschleuse geöffnet wurde. Nach wenigen Sekunden hörte man im Werk die Turbinen und Dynamos sausen und das elektrische Licht flammte auf.

Nach der eindrucksvollen Eröffnungszeremonie besichtigten die Gäste auf einem Rundgang das interessante und imposante Werk. Den Schluss der Veranstaltungen anlässlich der Eröffnung des Achenseewerkes bildete ein im Tirolerhof in Innsbruck gegebenes Abendessen, dem der Bundespräsident infolge Unpässlichkeit nicht beiwohnen konnte. Bundesminister für Handel und Verkehr Dr. Schürff verwies zunächst darauf, dass die Ausnützung des Achensees eines der ältesten Wasserbauprojekte Österreichs darstellt. Der Energieaustausch zwischen den hydraulischen Werken unserer Alpenländer und den kalorischen Werken Mittel- und Westdeutschlands ist nicht mehr bloß Zukunftsmusik.

So hat wieder einmal die Wirtschaft über die Grenzen des Staates hinweg sich den Weg gemacht, der zu ihrem Gedeihen führt. Möge die Einbindung des Achenseewerkes in die Energiewirtschaft unseres Nachbarlandes der Beginn eines Stromaustausches zwischen Österreich und Deutschland sein, der beiden Staaten zum Wohle gereicht. Ergänzend zu diesem Artikel aus der Zeitung "Salzburger Chronik" sei noch bemerkt, dass die Festgäste an diesem Tag auch gemeinsam mit Achenseebahn und Schiff nach Pertisau gefahren sind. Der Achensee liefert nunmehr seit neunzig Jahren mit seinem Wasser den "Treibstoff" für das Achensee-Kraftwerk. Chronik Eben - Johann Walser

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 24.08.2017

geplanter Parkplatz im Eingangsbereich Pertisau

Der Bürgermeister berichtet über das geplante Vorhaben, westlich der Seeuferstraße auf Teilflächen der Gst 821 und 822/1 einen Parkplatz mit ca. 105 Stellplätzen zu errichten. Dieser Parkplatz ist auf Grund der Erfahrungen der letzten Jahre unbedingt erforderlich. Bei schönen Sommertagen kommt es im Bereich der Seeuferstraße in Pertisau immer wieder zu chaotischen Zuständen wegen gesetzwidrig abgestellter Fahrzeuge. Der Parkplatz soll geschottert und mit Schot-

terrassen begrünt werden, um möglichst naturnah zu erscheinen. Der Bürgermeister gibt bekannt, dass seitens der BH Schwaz dieses Vorhaben bereits naturschutzrechtlich bewilligt wurde. Seitens der Grundeigentümer gibt es die grundsätzliche Zustimmung zur Errichtung und zum Betrieb des Parkplatzes.

Für die Nutzung der Parkfläche erhalten die Grundeigentümer einen jährlichen Mietzins von insgesamt EUR 1.895,50 (wertgesichert). Sie verzichten bis zum 31.12.2041 auf die Kündigung des Vertrages. Die Grundeigentümer haben die

Umwidmung einer Teilfläche des Gst 824/1 (vier Bauplätze) angeregt. Diesbezüglich soll die vorliegende Zusatzvereinbarung abgeschlossen werden, wonach die rechtsgültige Umwidmung dieser vier Bauplätze Voraussetzung für die Nutzung der Parkplatzfläche ist.

Der Gemeinderat genehmigt mit zehn Stimmen bei drei Gegenstimmen den Abschluss des vorliegenden Miet- und Nutzungsvertrages samt der Zusatzvereinbarung zwischen der Gemeinde Eben am Achensee und den Grundeigentümern.



Ergänzungswidmung im Bereich Ebener Straße 92

Im Zuge von Vermessungsarbeiten betr. die Herstellung des „Begräbnisrundweges“ in Eben hat sich herausgestellt, dass die Hecke, die zwischen dem Gst 40/2 und 39/3 besteht, teilweise auf dem Gst 39/3 wächst bzw. in dieses hineinragt. Der Eigentümer des Gst 40/2 möchte daher eine Teilfläche aus Gst 39/3 zur Absicherung bzw. zum Erhalt der Hecke erwerben. Diese Teilfläche im Ausmaß von 35 m² soll von Freiland in Wohngebiet gewidmet werden und somit die einheitliche Bauplatzwidmung des Gst 40/2 nach Zuschreibung der Teilfläche bestehen bleiben. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auflage der Planänderung und zugleich die Umwidmung in Wohngebiet.

Tag der offenen Tür im Haus St. Notburga in Eben

Das SeneCura Sozialzentrum Achensee feiert das 10-jährige Bestehen seiner Wohn- und Pflegezentren und lädt zum Oktoberfest am Freitag, den 13. Oktober von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Programm:

Näher am Menschen – das Haus stellt sich vor
Pflege - Berufe mit Zukunft: Informationsstand der Krankenpflegeschule Schwaz
Ehrenamtliches Engagement
Fingerfood – das etwas andere Buffet
Kinderprogramm und Gewinnspiel
Gemütlicher Ausklang bei Musik, Weißwurst, Brezn und Bier

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher - Haus St. Notburga, Ebener Straße 106, 6212 Maurach

Standesfälle

Die Gemeinde Eben gratuliert

Geburten

Alexander Heidegger
Felix Roner
Liam Widauer
Flora Hernach

Geburtstage

50 Jahre

Sabine Miksch
Ergün Turan
Frank Perzl
Urszula Szmyla
Ulrike Fritz
Sabine Kohles
Maria Szücsné-Vékony

60 Jahre

Johann Huber
Monika Fröhlich
Margot Lickert
Manfred Hofer
Franz Meeus
Nedjo Kocic

70 Jahre

Helga Ascher

80 Jahre

Kurt Ebner
Peter Zenz

95 Jahre

Elisabeth Astl

Silberne Hochzeit

Irmgard u. Franz
Kostenzer

Diamantene Hochzeit

Otilia u. Otto
Wiedemann

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Hans-Joachim Griessmann im 87. Lbj.

Sollten Sie mit einer Erwähnung im Achenseer Hoangascht nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um kurze telefonische Verständigung im Gemeindeamt 05243/5202-10.



Start ins neue Schuljahr



Sebastian Gutmann (1. Schulstufe), Bettina Thumer (4. Schulstufe) und Lisa Rupprechter (1. Schulstufe)

Am Mittwoch, den 6. September startete die Volksschule Steinberg mit drei Schülern ins neue Schuljahr 2017/18. Damit ist die Volksschule Steinberg wohl die kleinste Volksschule Österreichs. Nach hartem Ringen mit Frau Landesrätin Beate Palfrader konnte Gott sei Dank der Fortbestand der Volksschule abgesichert werden. In den kommenden Jahren steigt die Schülerzahl wieder auf über 10 Kinder an. Wir wünschen den Kindern und Lehrpersonen viel Freude beim Lernen sowie ein spannendes und erfolgreiches Schuljahr.

„Alte Hasen“ im Jugendraum



Immer wieder gerne schauen die „Jungen“ der ersten Stunde beim Jugendtreff vorbei. Bei einem Leicht-Bier wird über die guten alten Zeiten gealbert und dem Jugendleiter Alexander der eine oder andere Streich gespielt.

„Böhmische“ Klangwolke in Steinberg am Rofan



Böhmisch-mährische Blasmusikklänge vom feinsten bekamen die Gäste aus Nah und Fern am 02. September bei „Böhmisch am Berg“ in der Festhalle Steinberg zu hören.

Die Gruppen „6er Blos“, „Echt Böhmisch“ und „Alpenblech“ heizten musikalisch der kühlen Spätsommernacht so richtig ein und verwandelten die ausverkaufte Halle in ein „Tollhaus“ voller Musikbegeisterter.

Bis zum letzten Ton, gestärkt durch die kulinarischen Köstlichkeiten welche liebevoll von den Damen und Herren

der BMK-Steinberg serviert wurden, applaudierten die Besucher allen Darbietungen der Musikgruppen und feierten stimmungsvoll deren Solo- und Gesangsnummern.

Ein herzliches Vergelt's Gott gilt den freiwilligen Helfern, Gönnern sowie allen Sponsoren, welche diese Veranstaltung zu einem vollen Erfolg gemacht haben.

Die Bundesmusikkapelle Steinberg, freut sich bereits auf den 01. September 2018 wenn es wieder heißt: **BÖHMISCH am BERG in Steinberg.**



Über die Sommermonate bereicherte Christine Fritsch (zweite v.l.) mit Yogakursen im Dorfhaus das Gesundheits- und Bewegungsangebot in Steinberg. Viele SteinbergerInnen und Gäste nutzten das tolle Angebot. Alle KursteilnehmerInnen bedanken sich bei Christine Fritsch für die Yogastunden!

Almwandertag

Bei strahlendem Sonnenschein fand am 15. August der 2. Steinberger Almwandertag statt. Den Almwandertag richteten heuer die Einberg- und Schönjoch-Alm aus. Erste Anlaufstelle an diesem wunderschönen Sommertag war für die meisten Wanderer die Alm-Messe auf der beeindruckend liegenden Einberg-Alm am „Fuße“ des Rofanmassivs. Die Alm-Messe wurde dankenswerterweise von Pfarrer Pater Thomas Naupp OSB zelebriert und von Karin und Adi Laganda stimmungsvoll musikalisch umrahmt. Auf der Ein-

berg-Alm sorgte noch am Nachmittag die Stoaberger Stubnmusig für beste Unterhaltung und Stimmung. Nach der Alm-Messe und einer kleinen Stärkung ging es für viele Wanderer und Mountainbiker weiter zur Schönjoch-Alm. Bestens bewirtet und mit einem musikalischen Feuerwerk der „Schönjoch“ klang der Almwandertag auf der Schönjoch-Alm aus. ALLEN, die zum Gelingen des Almwandertags beigetragen haben, vor allem den Familien Susanne und Leonhard Hintner (Einberg-Alm) und Monika und Thomas Moser

(Schönjoch-Alm) ein herzliches Vergelt's Gott für die hervorragende Bewirtung, ein großes Dankeschön! Es war für alle TeilnehmerInnen ein unvergesslicher Tag.



Jubiläumsausflug der Tanzgruppe Jenbach



Senioren-Tanzleiterin Maria Valentini (2. v. links sitzend) mit den Mitgliedern der Tanzgruppen

Zum 25-jährigen Bestandsjubiläum unternahm die Tanzgruppe Jenbach gemeinsam mit der Tanzgruppe Münster

einen Ausflug nach Steinberg. Im neuen Mehrzwecksaal im Dorfhaus Steinberg schwangen die Mitglieder der

Tanzgruppen das Tanzbein. Auch etliche Steinberger Damen mischten sich unter die Tänzerinnen und Tänzer.

Kinobesuch

Die Sommerferien nutzen die Kids zu einem Kinobesuch im Cineplex Wörgl und hatten riesen Spaß beim Film „Bullyparade“. Zum richtigen Kinoerlebnis gehörte natürlich eine große Portion Popcorn.



Jugendbetreuer Alexander Lindl mit den „filmhungrigen“ Teenagern

Standesfälle

Die Gemeinde Steinberg am Rofan gratuliert

Geburtstage von Juli bis September 2017:

50 Jahre

Markus Pockstaller
Anna Brigitte Lentsch

80 Jahre

Anna Kühlechner

Hochzeiten

Melanie Moser und
Christoph Lieb

Goldene Hochzeit

Hedwig und Ulrich Saitner

Sollten Sie mit einer namentlichen Erwähnung des Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläums im „Achenseer Hoangascht“ nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um rechtzeitige tel. Verständigung im Gemeindeamt (05248/216).

Zwischendurch stärkte man sich in der Dorfhaus-Gastronomie. Alle TeilnehmerInnen waren vom schönen Achenal, von Steinberg mit der sehenswerten Kirche und dem tollen Ausblick ins Rofanmassiv sowie von der Dorfhaus-Gastronomie mit den köstlichen Kuchen und Torten rund um begeistert. Alle TeilnehmerInnen und das Dorfhaus-Team bedanken sich bei Senioren-Tanzleiterin Maria Valentini für die Organisation dieses sehr gelungenen Jubiläumsausfluges!

Einladung zum 3. Musikantenhoangart am Freitag, 27. Oktober, ab 20.00 Uhr im Dorfhaus

Mitwirkende: Stoaberger Weisenbläser, Kathrin Zwoagsang, Stoaberger Soatnmusig, Kathrein Musig, Kathrin Unterlercher – Harfe

Sprecher: Adi Laganda / **Eintritt:** Freiwillige Spenden

Informationen im Dorfhaus Steinberg, Tel. 05248/26616



- So, 01.10.** **Segnung der Kaplan-Penz-Statue** | oberhalb der Rodelhütte am Besinnungsweg | 12.30 Uhr | Fahrgelegenheit mit dem Hüttenexpress um 11.30 Uhr ab der Pfarrkirche in Pertisau möglich.
- So, 01.10.** **Erntedankfeier** | 08.30 Uhr | Pfarrkirche Wiesing
- So, 01.10.** **Herbstliche Klänge mit der Gruppe "Holzblech Böhmisches"** | 11.00 Uhr | Dalfazalm | Die Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt | Informationen unter der Tel. 0664/9159807
- So, 01.10.** **Musikanten Hoangascht** | 12.00 - 16.00 Uhr | Gramaialm in Pertisau | Echte Tiroler Volksmusik (8 bis 12 Gruppen), echte Tiroler Kost, Bauernmarkt, bäuerliches Handwerk wie Schnitzen, Korbflechten, Klöppeln usw. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Eintritt frei!
- 01./15. 22.10.** **Schiff AHOI zum Sonntagsbrunch auf der MS Achensee** | Boarding in Pertisau um 09.45 Uhr | Inklusive 3-stündiger Schifffahrt, Brunch-Buffer und musikalischer Begleitung | Reservierungen erbeten Tel. 05243/5253-0 oder info@tirol-schifffahrt.at | Kosten EUR 44,00, Jugendliche EUR 28,00, Kinder EUR 12,00
- 04./11./18./25.10.** **Schaubacken in der Bäckerei Adler in Achenkirch** | 14.30 bis 16.30 Uhr | Infos unter Tel. 05246/6202
- Mi, 04.10.** **Handarbeits- und Kreativtreff** | 19.30 Uhr | Alpenhotel Tyrol in Pertisau | Jeder bringt einfach sein eigenes Projekt mit, egal ob gehäkelt, gestrickt oder gewebt wird. Du wolltest schon immer selber z.B. eine Mütze stricken, weißt aber nicht wie oder verstehst die Anleitung nicht? Besorge dir das gewünschte Material und komm vorbei! Gerne sind auch Anfänger willkommen, wir versuchen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen!
- Mi, 04.10.** **Almabtrieb mit Hoamfohrafest'1 beim Hotel Rieser** | Abmarsch um ca. 09.30 Uhr beim Messnerhof in Achenkirch, Ankunft um ca. 11.30 Uhr beim Hotel Buchau, dann wieder Abmarsch um ca. 12.00 Uhr in Richtung Pertisau, vorbei am Knappenhof, dem Hotel Fürstenhaus, dem Hotel Rieser und der Pension Marxenhof. Ankunft Hotel Rieser ca. 13.30 Uhr. Ab ca. 12.00 Uhr Musik und Stimmung beim Hotel Rieser. Für Speis und Trank ist natürlich bestens gesorgt!
- Mi, 04.10.** **Rosenkranzfest mit Erzbischof Kothgasser** | 15.00 Uhr | St. Notburgakirche in Eben
- Do, 05./ 19.10.** **Theater am Schiff – „MORDSADEL“** mit dem Gastspiel-Ensemble unter der Leitung von Manfred Schild | Auf der MS Achensee gilt es einen Mord zu klären, der auch das Publikum nicht kalt lassen wird. | Boarding in Pertisau um 19.15 Uhr inklusiv Schifffahrt, 3-Gänge-Galamenü und dem „Mordsadel“ | Reservierungen erbeten Tel. 05243/5253-0 oder info@tirol-schifffahrt.at | Kosten EUR 78,00 pro Person
- Do, 05./ 19.10.** **Sonnenaufgangstour zur Astenau Alpe** | Treffpunkt Parkplatz in Maurach oberhalb vom Wohn- und Pflegezentrum Haus St. Notburga | Anmeldung und Infos beim Tourismusverband Achensee Tel. 05246/5300-0
- Do, 05./19.10.** **Volkstanz mit Kaspar Schreder** | 20.00 Uhr | Gemeindsaal Wiesing | Unkostenbeitrag EUR 4,00
- Do, 05./ 19.10.** **Handarbeitsnachmittag** | 14.00 Uhr | Volksschule Achenkirch - Eingang Bücherei | Ein gemütlicher Nachmittag mit Handarbeit sowie Kaffee und Kuchen | Nähere Infos bei Waltraud Schratenthaler Tel. 05246/6304
- Do, 05.10.** **Kulturwaschgang im Waschsalon im alten Widum** | 20.00 Uhr | "Rumänien Zeitreise" mit Dr. Alexander Oltenau | Eintritt frei
- 06. - 08.10.** **Traktorfest und Oldtimertreffen** | Eventgelände Buchau in Maurach | www.traktorverein-achensee.at | Nähere Infos Seite 2
- Fr, 06./13./ 20./27.10.** **Backen im Holzofen - Bäckerei Adler in Achenkirch** | 9.00 - 12.00 Uhr | Bäckermeister Alexander Adler wird im Holzbackofen frisches Holzofenbrot, Brezen und frische Vinschgerl backen | Infos unter Tel. 05246/6202
- Fr, 06.10.** **Stoaberger Bauernmarkt** | ab 12.00 Uhr | Dorfhaus Steinberg | Verschiedene Produkte aus der Dorfbäckerei, der Hornmilchkäserei Gang sowie regionale Produkte werden verkauft.
- Sa, 07.10.** **Astenaulauf** | Start um 10.00 Uhr: Jenbach – Hubersiedlung Ziel: Astenau Alpe | Anmeldung bei Stefan Biechl Tel. 676/7514801
- Sa, 07.10.** **Erntedankball** | 18.00 Erntedankgottesdienst in der Pfarrkirche, anschließend beginnt der Ball in der Mehrzweckhalle Achenkirch | Tombola, Schätzspiel, Maibaumverlosung | Für musikalische Umrahmung sorgt das Power Trio Tirol.
- Sa, 07.10.** **3. Internationale Achensee Trophy** | Nachwuchsmeisterschaft der Taekwondo Sportler | ab 10.00 Uhr | Gemeindezentrum Maurach | www.taekwondo-achensee.at
- Sa, 07.10.** **Familien- und Jugendgottesdienst der mit der Landjugend Achenkirch** | 18.00 Uhr | Pfarrkirche Achenkirch
- Sa, 07.10.** **Gedankenspiele am Schiff der MS Stadt Innsbruck** | Illusionist und Mentalist Philipp Oberlohr spielt besonders mit seinem Publikum und ihren Gedanken | Boarding in Pertisau um 19.30 Uhr | Dauer ca. 2 Stunden | Eintritt pro Person inkl. Schifffahrt, Abendprogramm, Begrüßungsdrink und 3-Gang Menü: EUR 59,00 | Reservierung erforderlich Tel. 05243/5253-0
- So, 08.10.** **Familiengottesdienst Erntedank** | 09.00 Uhr | Notburgakirche Eben
- So, 08.10.** **Familiengottesdienst Erntedank** | 10.30 Uhr | Pfarrkirche Pertisau
- Mi, 11.10.** **Tiroler Tourismuswallfahrt** | nähere Infos Seite 3
- Fr, 13.10.** **Rockfest der Mauracher Seeteufel** | 20.00 Uhr | Partyband "Wildbach" sorgt für Stimmung im beheizten Festzelt in der Buchau | Eintritt: VVK: EUR 5,00 Abendkasse EUR 7,00 | Karten sind bei allen Mitgliedern der Mauracher Seeteufel erhältlich
- Sa, 14.10.** **Tiroler Moonlight Steam** - Die Achenseebahn bietet für Sie einen Tiroler Abend der besonderen Art | Abfahrt um 18.30 Uhr vom Bahnhof in Jenbach zum Bahnhof nach Eben. Anschließend stimmungsvoller Abend mit Volksmusik, Schuhplattlern und einem Zahnradmenü im Gasthof Kirchenwirt in Eben/Maurach. Um 22.00 Uhr Rückfahrt zum Bahnhof Jenbach. Preis pro Person: EUR 48,00 | Platzreservierungen unter der Tel. 05244/62243 erforderlich
- Sa, 14.10.** **Oktoberfest des WSV Wiesing** | Gemeindsaal Wiesing | ab 19.00 Uhr | Für Tanz und Unterhaltung sorgen die "Original Zillertaler", Informationen unter Tel 0664/3805077
- Sa, 14.10.** **Trachtenball der Schützenkompanie Pertisau** | Langlaufstüberl Pertisau | 20.30 Uhr | Informationen im Hotel Karlwirt Tel. 05243/5206
- So, 14.10.** **Jugendgottesdienst** | 18.00 Uhr | Notburgakirche Eben | mit Diözesanjugendseelsorger Kidane Korabza
- So, 15.10.** **Achentaler Kirchtag** | 11.00 bis 17.00 Uhr | Heimatmuseum Achental - Sixenhof in Achenkirch | Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Traditionelle Köstlichkeiten werden in der Rauchkuchl zubereitet. Spinnen, Weben, Patschen machen und andere Kunsthandwerke werden vorgeführt | Eintritt: Freiwillige Spenden!
- Do, 19.10.** **Kulturwaschgang im Waschsalon im alten Widum** | 20.00 Uhr | Programm unter www.kulturverein-achenkirch.at
- Sa, 21.10.** **Flottenfest der Blasmusik** | Abfahrt um 17.15 Uhr in Pertisau | Verschiedene Musikkapellen spielen abwechselnd auf drei im Verband kreuzenden Schiffen | Reservierung erforderlich Tel. 5243/5253-0
- So, 22.10.** **Taizegebet** | 18.00 Uhr | Marienkirche Maurach
- Fr, 27.10.** **3. Musikantenhoangart** | 20.00 Uhr | Dorfhaus Steinberg | nähere Infos Seite 15
- Fr, 27.10.** **Jütz – alpenländische Folklore neu interpretiert** | 20.30 Uhr | Kulturzentrum Altes Widum | nähere Infos Seite 7
- Sa, 28.10.** **Rocknacht der Perchten** | 20.00 Uhr | Gemeindsaal Wiesing |
- So, 29.10.** **Saisonschlussfahrt der Achenseebahn** | Um 16.00 Uhr fahren alle geschmückten Dampfzüge der Achenseebahn von Seespitz ab | Ankunft um ca. 17.00 Uhr beim Bahnhof Jenbach
- Di, 31.10.** **Nacht der 1000 Lichter** | 18.00 bis 22.00 Uhr | Pfarrkirche Achenkirch | Nähere Infos Seite 7